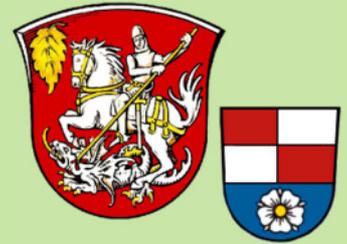


Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde **BIRKENFELD** mit Ortsteil Billingshausen



Ausgabe 02/2020

28.02.2020



Walter Heußlein

erhält das Bundesverdienstkreuz am Bande.

Der Bundespräsident hat auf Vorschlag des Bayerischen Ministerpräsidenten Herrn Walter Heußlein mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet.

Die Ehrung wurde in einer Feierstunde im Fürstensaal der Würzburger Residenz von Staatssekretär Gerhard Eck und Regierungspräsident Dr. Eugen Ehmann überreicht.

Walter Heußlein, der seit 2016 Präsident der Handwerkskammer von Unterfranken ist, setzt sich seit mehr als 40 Jahren in hervorragender Weise im gesellschaftlichen, kulturellen und berufsständischen Bereich ein.

Bild oben v.l.: StS Gerhard Eck, Walter Heußlein, RP Dr. Eugen Ehmann - Foto: Achim Müller



Zu den zahlreichen Gratulanten gehörten neben der Familie u.a. stellv. Landrätin Sabine Sitter und Bürgermeister Achim Müller
Foto: Sebastian Leimeister

Aus dem Gemeinderat:

ÖFFENTLICHE SITZUNG AM 13.02.2020

TOP 1 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 16.01.2020

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 16.01.2020 ist jedem Gemeinderatsmitglied mit der Einladung zur heutigen Gemeinderatssitzung zugegangen.

Beschluss:

Die Niederschrift über die öffentliche Gemeinderatssitzung vom 16.01.2020 wird ohne Einwände genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 2 Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Tagesordnung um den TOP „Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage, Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld“ zu erweitern.

Da der Bauantrag in der letzten Sitzung zurückgestellt wurde, muss zwingend heute über das gemeindliche Einvernehmen beraten und entschieden werden, um die vorgegebene Frist einzuhalten.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird um den TOP, „Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage, Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld“, erweitert.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 3 Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage Bauort: Fl. Nr 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld

Beiliegend übersenden wir den o.g. Bauantrag zur Stellungnahme nach Art. 64 Abs. 1 BayBO durch den Stadt- bzw. Gemeinderat. Der Bauantrag wurde bereits in der Sitzung vom 16.01.2020 behandelt und aufgrund fehlender Unterlagen zurückgestellt.

- 1) Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „In der Au – Kirchberg, 1. Änderung“ (Allg. Wohngebiet)
- 2) Von folgenden Festsetzungen wird abgewichen:
 - Dachform Satteldach, Pultdach (geplant Walmdach)
 - Dachneigung 35° - 48° (geplant 25°)
 - Wandhöhe max. 4,50 m (geplant ca. 5,50 m)

- 3) Die Nachbarn Fl.Nr. 3512/21 wurden am Verfahren beteiligt, werden allerdings keine Unterschrift leisten.
- 4) Auf die bereits vorhandenen Bezugsfälle wird hingewiesen.
- 5) Es werden zwei Stellplätze hergestellt.
- 6) Im Entwässerungsantrag fehlt die Darstellung der Oberflächenentwässerung der Zufahrt Garage.
- 7) Die in der letzten Sitzung hingewiesene Wandhöhe der Garage war lediglich ein Hinweis der Verwaltung, im Bezug auf die gewaltige Höheneinstellung.
- 8) Ein Beschluss muss in dieser Sitzung erfolgen, da sonst die Zwei-Monat-Fiktionsfrist ab dem 17.02.2020 nicht mehr gewahrt ist.

Beschluss:

Der Gemeinderat sieht durch die Abweichungen vom Bebauungsplan die Grundzüge der Planung als nicht berührt an und hält sie für städtebaulich vertretbar. Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zum Wohnhausneubau mit Fertiggarage, Bauort: Fl. Nr. 3512/20, Am Kirchberg 4, Gemarkung Birkenfeld zu. Das Einvernehmen zu der beantragten Befreiung (Dachform, Dachneigung und Wandhöhe) vom Bebauungsplan wird nach § 31 Abs. 2 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 14 Anwesend 14

TOP 4 Forstplan 2020

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Bürgermeister, Herrn Dr. Wolfgang Netsch vom Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten und den Revierleiter, Herrn Peter Fritz und erteilt ihnen das Wort.

Dr. Netsch gibt einen Überblick auf das Forstwirtschaftsjahr 2019 und erläutert den Jahresbetriebsplan 2020. Im Jahr 2019 waren Gesamteinnahmen in Höhe von 156.506,00 € und Gesamtausgaben in Höhe von 129.403,00 € angefallen. Dies entspricht einem Betriebsergebnis von 27.103,00 €. Der geplante Hiebsatz wurde um 206 fm überschritten und liegt bei 3.301 fm.

Im Jahr 2019 wurden wieder vermehrt Schäden durch Borkenkäferbefall festgestellt. Hierunter litten vorrangig die Fichtenbestände. Außerdem waren vermehrt Schäden durch Windwurf in den Beständen zu verzeichnen. Durch Sturmschäden und die verstärkte Borkenkäferpopulation ist der Holzmarkt eingebrochen.

Für das Jahr 2020 ist vermutlich nicht mit einem Wertzuwachs auf dem Holzmarkt zu rechnen.

Nach den Ausführungen von Herrn Dr. Netsch stellt Revierleiter Herr Fritz den Jahresbetriebsplan für 2020 mittels eines Beamers vor.

Der Jahresbetriebsplan 2020 sowie die Jahresbetriebsnachweisung 2019 für den Gemeindewald Birkenfeld und Billingshausen liegen dem Original dieser Sitzungsniederschrift als Anlage bei.

Der Termin für die diesjährige Waldfahrt ist der 16.05.2020.

Der Bürgermeister nutzt die Gelegenheit um Herrn Peter Fritz mit einem Weinpräsent in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden.
Er bedankt sich für die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Beschluss:

Dem Jahresbetriebsplan 2020 und der Jahresbetriebsnachweisung 2019 für den Gemeindewald Birkenfeld und Billingshausen stimmt der Gemeinderat wie vorgetragen zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 5	Vergabe der Beweissicherung zur Baumaßnahme St. 2299 Billingshäuser Straße
--------------	---

Für die Beweissicherung bezüglich Ausbau der Billingshäuser Str. ST. 2299 mit Errichtung eines behindertengerechten Übergangs sowie Erneuerung der Kanalisation und Wasserleitung wurden 4 Firmen aufgefordert ein Angebot abzugeben, 4 Angebote wurden eingereicht. Das Büro Peter Hahn hat mit 4.771,90 € brutto den wirtschaftlichsten Angebotspreis.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt dem Büro Peter Hahn, Wertheim den Auftrag für das Baugrundgutachten bezüglich Ausbau der Billingshäuser Str. ST. 2299 mit Errichtung eines behindertengerechten Übergangs sowie Erneuerung der Kanalisation und Wasserleitung zu einem Angebotspreis von 4.771,90 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 6	Beschaffung von Atemschutzanzügen für die Freiwillige Feuerwehr Billingshausen
--------------	---

Aufgrund der Beschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges mit Pressluftatemschutzgeräten für die FFW Billingshausen müssen 10 Schutzanzüge für Atemschutzträger beschafft werden.

Aus diesem Grund wurde bei den Nachbarfeuerwehren aus Karbach, Urspringen und bei der FFW Birkenfeld abgefragt, ob aktuell Bedarf besteht.

Auch Karbach und Urspringen benötigen neue Schutzanzüge. Birkenfeld hat lt. Feuerwehrführung aktuell noch keinen Bedarf.

Die Feuerwehrführungen und die Bürgermeister der Orte mit Bedarf haben in den vergangenen 1 ¼ Jahre viel Zeit investiert um eine Schutzausrüstung auszuwählen, die zum einen funktionell und zum anderen auch von den Kosten akzeptabel ist. Im Vordergrund stand bei allen Überlegungen, die maximale Sicherheit für unsere Feuerwehrleute.

Einige Schutzausrüstungen von verschiedenen Herstellern wurden gesichtet und ausprobiert.

Der Bürgermeister zeigt eine PowerPoint Präsentation.

Die Kosten für die 10 kpl. Schutzausrüstungen inkl. Helm und Gurt belaufen sich auf 13.780,- €. Gefördert wird die Beschaffung mit 1.200,- €.

Als wirtschaftlichste Angebot hat sich das PSA-Konzept herauskristallisiert.

Die Bürgermeister haben sich gemeinsam mit den Feuerführungen interkommunal auf einheitliche Standards verständigt. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen sich für das PSA-Konzept zu entscheiden.

Alle beteiligten Gemeinden werden künftig die gleichen Atemschutzgeräten für ihre Feuerwehren beschaffen.

Beschluss:

Der Gemeinderat erkennt die Notwendigkeit der erstmaligen Beschaffung neuer Schutzanzüge für Atemschutzträger für die FFW Billingshausen und stimmt dieser zu. Die Kosten für 10 kompletter Schutzausrüstungen inkl. Helm und Gurt belaufen sich auf 13.780,- €.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 7 Gemeindliche Bauvorhaben; Status und weitere Vorgehensweise

Sanierung Rathaus:

Die Unterfahrt für die Aufzugsschale wurde von der Fa. Schebler-Bau betoniert.

Die Fliesen in den WC's wurden von der Fa. Hartung eingebaut.

Jetzt müssen die Türen angeliefert und eingebaut werden.

Das Dach auf der Veranda wurde von den Firmen Holzbau-Keidel und Spenglerei Eyrich errichtet. Nun soll die Verglasung kurzfristig eingebaut werden.

Die Fa. Schebler-Bau hat zugesichert in der KW 08 mit der Treppe und der Rampe zu beginnen und die Arbeiten zügig fertig zu stellen. Vorher muss das Gerüst zurückgebaut werden.

Sanierung und Umbau der Leichenhalle:

An der Leichenhalle ist der Status nahezu unverändert. Seit heute werden die Fliesen im WC verlegt. Anschließend sollen dann die Blockstufen der Treppe eingebaut werden.

Über die Gestaltung der Außenanlagen wird im TOP 8 beraten.

Außerdem muss noch die Holztüre zum Aufbewahrungsraum beschafft und eingebaut werden. Hierüber wird im TOP 9 beraten.

Sanierung der Wasser- und Kanalleitungen:

Derzeit ist die Fa. Siegler mit der Erneuerung der Kanäle und der Wasserleitung im Bereich der der Anwesen „Keidel und Meister“ beschäftigt. Außerdem wird eine neue Zuleitung vom Maschinenhaus bis zur Raiffeisenstraße verlegt. Die Arbeiten verlaufen gut.

zur Kenntnis genommen

TOP 8 Leichenhalle Birkenfeld; Gestaltung der Außenanlagen

Zu diesem TOP begrüßt der Bürgermeister die Architektin Corinna Lang vom gleichnamigen Architekturbüro und erteilt ihr das Wort.

Frau Lang stellt Ideen zur Gestaltung des Außenbereichs vor. Sie schlägt vor zwischen Wiese und Vorplatz einen Grünstreifen mit Mauerelementen und Sitzbänken anzulegen. Dies findet Gemeinderat positive Resonanz. Der Vorplatz soll mittels Betonpflaster oder Natursteinpflaster gestaltet werden. Hierzu sollen zunächst Preise eingeholt werden. Der Pflasterweg, der sich westlich von der Leichenhalle befindet, soll ebenfalls erneuert werden. Der Mittelgang soll im Bereich des Vorplatzes saniert werden. Über die Glockenstehlen soll zu einem späteren Zeitpunkt beraten werden.

Mit der vorgenannten Vorgehensweise besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

TOP 9 Leichenhalle Birkenfeld - Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Anfertigung und Montage einer Außentüre

Bez. des Leichenhallenumbaus wurde von der Schreinerei Heusslein ein Angebot zur Anfertigung und Montage einer Außentüre abgegeben.

Das Angebot wurde vom Architekturbüro Lang geprüft und gebilligt.

Nachdem die Angebotssumme in von 4.465,40 € brutto, den Schwellenwert in Höhe von 5.000 Euro netto nicht übersteigt, sind keine Vergleichsangebote notwendig.

Beschluss:

Der Gemeinderat beauftragt die Schreinerei. Heusslein zur Anfertigung und Montage einer Außentüre bez. des Leichenhallenumbaus gem. dem eingereichten Angebot vom 16.01.2020 zu einem Preis von 4.465,40 € brutto.

Abstimmungsergebnis: Ja 13 Nein 0 Anwesend 14 Persönlich beteiligt 1

TOP 10 Erweiterung Gehweg und Neubau Querungshilfe an der Ortsdurchfahrt ST. 2299

Im Zuge der Kanalsanierungsarbeiten in der Billingshäuser Straße und der Querungshilfe wurde vom Gemeinderat die Errichtung eines Gehweges entlang der Billingshäuser Straße - zwischen Sonnenstraße und Bürgerloch - gewünscht. Da in diesem Bereich auch die Querungshilfe errichtet werden soll, wird dies auch am Straßenbauamt als eine sinnvolle Verbindung angesehen.

Durch diese Maßnahmen verbessert sich u.a. die Anbindung der Bushaltestellen für Fußgänger in der Billingshäuser Straße.

Beschluss:

Der Gemeinderat wünscht den Bau eines Gehweges entlang der Billingshäuser Straße, zwischen Sonnenstraße und Bürgerloch. Gleichzeitig soll in diesem Bereich auch eine Querungshilfe für Fußgänger errichtet werden. Mit diesen Maßnahmen soll die Verkehrssicherheit für Fußgänger deutlich verbessert werden.

Der Gemeinderat stimmt den beiden vorgenannten Maßnahmen ausdrücklich zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 10.1 Vereinbarung über den gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt Birkenfeld zwischen dem Staatlichen Bauamt und der Gemeinde Birkenfeld

Im Rahmen der gemeinschaftlichen Baumaßnahme des staatlichen Bauamtes Würzburg und der Gemeinde Birkenfeld ist es nötig, eine Vereinbarung abzuschließen, in der die Leistungen, die Abwicklung der Baumaßnahme und die Kostenaufteilung geregelt werden.

Weiter werden die zukünftigen Unterhalts- und Verkehrssicherungspflichten geregelt.

Der Abschluss einer solchen Vereinbarung ist üblich. Die vorliegende Vereinbarung ist vergleichbar mit anderen bereits geschlossenen im VG Gebiet. Grundlage des Vertrages sind das Bayer. Straßen- und Wegegesetz, die Ortsdurchfahrtsrichtlinien (in der Fassung vom 12.12.2017) und die sonst für die Straßenbauverwaltung geltenden Vorschriften und Richtlinien in der jeweils gültigen Fassung.

Beschluss:

Der Gemeinderat erkennt die vorliegende Vereinbarung mit dem Freistaat Bayern, vertreten durch das Staatliche Bauamt Würzburg zum gemeinschaftlichen Ausbau der Ortsdurchfahrt Birkenfeld an, und ermächtigt den Bürgermeister diese rechtsverbindlich zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 11 Gestaltung der Freifläche vor der Kreuzbergkapelle

Die Wanderfreunde haben angeregt, die Freifläche vor der Kreuzbergkapelle neu zu gestalten. Die Finanzierung soll zu einem Großteil von den Wanderfreunden übernommen werden.

Die Fläche soll durch kleinere Terrassen eben werden, sodass bei den Gottesdiensten die Bänke nicht so leicht kippen können.

Der Bürgermeister begrüßt diese Initiative und schlägt vor, bei einem Ortstermin gemeinsam mit den Wanderfreunden, Einsicht zu nehmen. Dabei soll eruiert werden, ob und wie die Freifläche verändert werden soll. Weiterhin ist hierbei auf die Prüfung des Denkmalschutzes einzugehen.

Hierzu besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

TOP 12 Erweiterung der digitalen Schließanlage für die Egerbachhalle

Für die Erweiterung der digitalen Schließanlage für die Egerbachhalle liegt ein Angebot der Fa. Hausner in Höhe von brutto 10.272,72 € vor. Dieses beinhaltet die digitalen Zylinder sowie die erforderlichen Transponder. Da die bisherigen Schließzylinder die im Feuerwehrhaus in Billingshausen und im Rathaus verbaut wurden, von der Fa. Hausner bezogen und eingebaut wurden, wurde zunächst mit der Hausner verhandelt.

Die Fa. Hausner gewährt die Preise vom Vorjahr und ist somit günstiger, als die fernmündlich angefragten Firmen.

Es soll das gleiche System, wie im Feuerwehrhaus in Billingshausen und im Rathaus beschafft werden, da hier bereits das erforderliche Programmierequipment beschafft wurde.

Die Einzelheiten wurden zwischen dem Bürgermeister, Herrn Hünlein vom gemeindlichen Bauhof und Herrn Paul von der Fa. Hausner in einem Ortstermin besprochen.

In den Türen, die das Hauptschiff der Egerbachhalle tangieren (neue Bar, Sportgeräteaum, Garderobe usw.), wünscht der Bürgermeister keine elektronischen Schlösser. Hier würde der Überstand zu erheblichen Verletzungsgefährdungen während des Sportbetriebs führen.

Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt dem Angebot der Fa. Hausner für die Erweiterung der digitalen Schließanlage für die Egerbachhalle zum Preis von brutto 10.272,72 € zu.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 13	Antrag auf Förderung des Sportstättenbaus; Sanierung und Modernisierung des Schützenhauses; Änderung der Vorhabensbeschreibung
---------------	---

Mit Schreiben vom 09.12.2019 bedankt sich der Schützenclub für die Bewilligung des Zuschusses für o. g. Vorhaben. Ein Großteil der Arbeiten konnte in den letzten 2,5 Jahren bereits abgeschlossen werden.

Nach der Modernisierung und Umbau des Schießraumes (mit Installation von elektronischen Ständen) beabsichtigt der Schützenclub – entgegen der ursprünglichen Planung - die beiden Anlagen (laufende Scheibe) auszutauschen. Die Kostenschätzung beläuft sich auf ca. 10.000 €. Durch Eigenleistung der Mitglieder führt diese Vorhabensänderung nicht zu einer Kostensteigerung der Gesamtmaßnahme.

Status der Maßnahme:

- 21.04.2017: Der Schützenclub stellt einen Zuschussantrag für die Modernisierung und den Umbau des Schießraumes; Kostenschätzung: 126.974 €
- 22.06.2017: Der Gemeinderat stellt einen Zuschuss in Höhe von 30 % der Kostenschätzung – jedoch maximal 32.000 € in Aussicht
- 10.01.2019: Nach Vorlage der Rechnungen für Fassadenrenovierung, Dachsanierung und Installation der elektronischen Schießstände wird dem Schützenclub ein 1. Abschlag in Höhe von 20.301,64 € (30% der nachgewiesenen Kosten) ausbezahlt.
- 09.12.2019: Der Schützenclub informiert, dass entgegen der ursprünglichen Planungen auch die beiden Anlagen (laufende Scheibe) ausgetauscht werden sollen; Kostenschätzung: 10.000 €

Der Schützenclub weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Vorhabensänderung aufgrund von Eigenleistung der Mitglieder nicht zu einer Kostensteigerung der Gesamtmaßnahme führt. Er beantragt daher keine Erhöhung des Zuschusses, sondern lediglich die Zustimmung zur Änderung der Vorhabensbeschreibung (Austausch der beiden Anlagen laufende Scheibe).

Beschluss:

Von Seiten des Gemeinderates besteht Einverständnis mit der o. g. Vorhabensänderung. Dem Schützenclub wird gestattet, im Zuge der Renovierung/des Umbaus der Schießstände auch die beiden Anlagen für laufende Scheibe auszutauschen. Der in Aussicht gestellte Zuschuss in Höhe von max. 32.000 € wird nicht erhöht.

Nach Durchführung der Maßnahme ist ein prüffähiger Verwendungsnachweis vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 14	Vorhabensbezogener Bebauungsplan "Neue Ortsmitte Uettingen" der Gemeinde Uettingen - Beteiligung als Träger öffentlicher Belange
---------------	---

Die Gemeinde Uettingen beabsichtigt die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Neue Ortsmitte Uettingen“.

Die Gemeinde Birkenfeld wird hierzu als Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB am Verfahren beteiligt und kann bis einschl. dem 21.02.2020 eine Stellungnahme vorbringen / Bedenken äußern.

Im Zeitraum vom 20.01.2020 bis einschl. dem 21.02.2020 findet überdies die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB statt.

Die entsprechenden Planunterlagen befinden sich anbei.

Beschluss:

Die von der Gemeinde Birkenfeld wahrzunehmende Belange werden durch das Bauleitplanverfahren „Neue Ortsmitte Uettingen“ der Gemeinde Uettingen als nicht berührt angesehen.

Es werden keine Stellungnahmen vorgebracht / Bedenken geäußert.

Abstimmungsergebnis Ja 14 Nein 0 Anwesend 14

TOP 15	Realisierung der Bundesstraße 26n und die Folgen für das nachgeordnete Straßennetz; insbesondere der Staatsstraße 2299 in den Ortsdurchfahrten von Birkenfeld und dem OT Billingshausen.
---------------	---

Der Bürgermeister informiert den Gemeinderat darüber, dass auf die Beschlüsse vom 26.04.2018, 20.02.2019 und 27.06.2019 noch keinerlei Resonanz von zuständigen Behörden zu verzeichnen ist.

In allen vorgenannten Beschlüssen wurde eine Querverbindung zwischen den Staatsstraßen 2437 und 2299 vorgeschlagen und beantragt. Durch diese Verbindungsstraße könnten die Orte Birkenfeld mit OT Billingshausen, Duttenbrunn, Urspringen und Roden deutlich entlastet werden. Einzelne Ortsumfahrungen wären für diese Orte dann nicht mehr notwendig. Dies würde erhebliche Kosten einsparen und zu einer insgesamt geringeren Flächenversiegelung führen.

Das bis dato noch keinerlei Reaktionen auf die Petitionen der Gemeinde Birkenfeld von staatlicher Seite zu verzeichnen sind bezeichnet der Bürgermeister als nicht hinnehmbar. Zumal er sich bei den betroffenen Gemeinden für die genannte Verbindungsstraße eingesetzt hat und diese ebenfalls entsprechende Beschlüsse gefasst haben.

Auch Mandatsträger von Landtag und Bundestag waren bereits mehrfach mit dem Bürgermeister vor Ort, um sich ein Bild zu machen. Hier wurde der Gemeinde stets Unterstützung zugesichert.

Der Bürgermeister erwägt in diesem Zusammenhang eine Petition an die Bayerische Staatskanzlei zu verfassen.

Hierzu besteht vom Gemeinderat Einverständnis.

In diesem Zusammenhang informiert der Bürgermeister über einen erneuten Ortstermin mit den zuständigen Mitarbeitern des Straßenbauamtes, des Landratsamtes, der Straßenmeisterei und der Polizei und ihm, bezüglich der Reduzierung der Gefahrenstellen in den Ortsdurchfahrten. Dieser Termin soll in der KW 08 stattfinden.

TOP 16 Mitteilungen des Bürgermeisters

1. Kommunalwahl am 15.03.2020

- Für die Wahl am 15.03.2020 werden 9 Laptops benötigt.
- Für die Wahl am 15.03.2020 werden dieses Mal keine Wahlbenachrichtigungskarten sondern Briefe versandt.
- Das Wahllokal I (Birkenfeld) befindet sich im Pfarrsaal
- Das Wahllokal II (Billingshausen) befindet sich im Feuerwehrhaus
- Das Wahllokal III (Briefwahl) befindet sich ebenfalls im Pfarrsaal

2. Die nächste GR-Sitzung muss auf den Mittwoch, 04. März 2020 vorverlegt werden.

3. Termine:

- 20.02.2020 Rathaussturm der Faschingshexen und Faschingsfeen – Beginn: 19:11 Uhr
- 06. bis 07.05.2020 Umbau des Übergabeschachtes der Fernwasserversorgung im OT Billingshausen. Laut FWM wird hierfür die Wasserversorgung für ca. 13 Stunden komplett unterbrochen.
- 16.05.2020 Wallfahrt

*** Ende der Rubrik „Aus dem Gemeinderat“ ***

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Gemeinderatssitzung

Ort, Zeit und Tagesordnung öffentlicher Gemeinderatssitzungen werden durch Aushang an den gemeindlichen Bekanntmachungstafeln im Ortsteil Birkenfeld am Rathaus Birkenfeld und im Ortsteil Billingshausen am Rathaus Billingshausen bekannt gemacht.

Fälligkeit der Verbrauchsgebührenabrechnung

Am 09.03.2020 ist die Abrechnung für die Wasser- und Kanalgebühren zur Zahlung fällig.

Sofern der Verwaltungsgemeinschaft ein Abbuchungsauftrag vorliegt, wird der fällige Betrag zum Fälligkeitstermin durch Lastschrift eingezogen. Barzahler werden gebeten, den fälligen Betrag auf ein Konto der Gemeinde Birkenfeld zu überweisen.

Konten der Gemeinde Birkenfeld:

Raiffeisenbank Main-Spessart
IBAN: DE20 7906 9150 0007 3203 02;
BIC: GENODEF1GEM

Sparkasse Mainfranken Würzburg
IBAN: DE93 7905 0000 0240 2206 16;
BIC: BYLADEM1SWU

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung Nordbayern Würzburg bietet regelmäßig für Versicherte im Amtsgebäude der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, Petzoltstr. 21 Rentensprechtag an.

Termine können in der Verwaltungsgemeinschaft telefonisch vormittags unter 09391/6007-106 und unter Angabe der Versicherungsnummer vereinbart werden.

Zur Beratung wird gebeten, Ausweispapiere mitzubringen. Auskünfte für andere Personen können nur unter Vorlage einer Vollmacht erteilt werden.

Sprechtage des Bauamtes

Der nächste Sprechtag des Bauamtes
findet am

Donnerstag, 12.03.2020

von 9.30 – 11.30 Uhr

in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld statt.

Bitte beachten:

An den Sprechtagen des Bauamtes steht der Klimaschutzbeauftragte des Landkreises nur noch bei Voranmeldung zur Verfügung. Interessierte können sich unter der Tel.-Nr. 09353/793 17 25 anmelden.

Anlage 15 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter der Gemeinde Birkenfeld
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des ersten Bürgermeisters
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des ersten Bürgermeisters die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familiennamen, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
07	Freie Wählergemeinschaft (FWG)	Müller, Achim, Versicherungsfachmann, erster Bürgermeis- ter, Gemeinschaftsvorsitzender	1962

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum 4.2.2020

Unterschrift <i>K. Stallberger</i>

Angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: _____	(Amtsblatt, Zeitung) im _____

Der Wahlleiter der Gemeinde Birkenfeld
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat für die Wahl des Gemeinderats die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
07	Freie Wählergemeinschaft (FWG)
08	Bürgerblock

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum 4.2.2020

Unterschrift 

Angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: _____	(Amtsblatt, Zeitung) im _____

Der Wahlleiter der Gemeinde Birkenfeld

**Anlage zur
Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Wahl des Gemeinderats
am 15.03.2020**

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim

Wahlvorschlag Nr. 01 Kennwort Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)
folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
101	Pietsch, Andreas, Einzelhandelskaufmann, Gemeinderatsmitglied	1961
102	Lang, Margit, Altenpflegerin	1974
103	Zehnter, Michael, Großhandelskaufmann	1983
104	Liebler, Melanie, Industriekauffrau	1999
105	Liebler, Michael, Betriebswirt (IHK)	1977
106	Hünlein, Daniela, Pflegepädagogin	1981
107	Mohr, Holger, Berufskraftfahrer	1970
108	Konrad, Andreas, Ausbildungsmeister	1963
109	Neder, Helmut, Rentner	1949

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
501	Hörning, Silke, zahnmedizinische Verwaltungsassistentin, zweite Bürgermeisterin	1970
502	Sendelbach, Jürgen, Metallbauer, Gemeinderatsmitglied	1967
503	Müller, Martina, Fleischereifachverkäuferin	1970
504	Dotterweich, Marc, Zerspanungsmechaniker	1973
505	Lang, Rosemarie, Verwaltungsangestellte	1956
506	Hörning, Jonas, Industriemeister Elektrotechnik	1991
507	Roos, Christine, Bürokauffrau	1972
508	Schäffer, Annia, Krankenschwester	1967
509	Wicha, Matthias, Ingenieur	1991
510	Kriebs, Udo, Maschinen- und Anlagenführer	1974
511	Kleinschnitz, Marco, Ingenieur	1991
512	Müller, Jürgen, Zerspanungsmechaniker	1968
513	Schwab, Siegfried, Rentner	1955
514	Hörning, Lukas, Drucker	1989

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim

Wahlvorschlag Nr. 07 Kennwort Freie Wählergemeinschaft (FWG)

folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
701	Müller, Achim, Versicherungsfachmann, erster Bürgermeister, Gemeinschaftsvorsitzender	1962
702	Hörning, Bettina, Medizinische Fachangestellte	1981
703	Müller, Hubert, Straßenbauer, Gemeinderatsmitglied	1951
704	Hörning, Dieter, Metallbautechniker, Gemeinderatsmitglied	1958
705	Schebler, Matthias, Dipl.-Verwaltungswirt	1979
706	Klühspies-Schäffer, Carmen, Erzieherin	1973
707	Oleynik, Markus, Industriemeister	1977
708	Droll, Daniel, Technischer Betriebswirt	1991
709	Eehalt, Raphael, Physiker	1995
710	Gerberich, Martina, Verwaltungsangestellte	1974
711	Gränz, Alexander, Maschinenbautechniker	1979
712	Hörning, Tilman, Kunststofftechniker	1992
713	Kestler, Harald, Projektleiter	1963
714	Götz, Andrea, Softwareentwicklerin	1971

Für die Wahl des Gemeinderats wurden beim
Wahlvorschlag Nr. 08 Kennwort Bürgerblock
folgende Bewerberinnen und Bewerber zugelassen:

Lfd.-Nr.	Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil	Jahr der Geburt
801	Hüsam, Frieder, Maschinenbautechniker, dritter Bürgermeister, Billingshausen	1962
802	Heußlein, Thomas, Schreinermeister, Gemeinderatsmitglied, Billingshausen	1980
803	Möschl, Claus, Maschinenbautechniker, Gemeinderatsmitglied, Billingshausen	1965
804	Bürgel, Anna, Assistentin der Geschäftsleitung, Billingshausen	1988
805	Meyer, Gernot, Bautechniker, Billingshausen	1957
806	Köhler, Lorenz, Maschinenbautechniker, Billingshausen	1993
807	Cohut, Natalie, Gesundheits- und Krankenpflegerin, Billingshausen	1987
808	Küfner, Andreas, Fliesenlegermeister, Billingshausen	1982
809	Schlund, Thomas, Karosseriebauer, Billingshausen	1990
810	Meyer, Philipp, Process Engineer Medizintechnik, Billingshausen	1980
811	Körner, Sabine, Erzieherin, Billingshausen	1980
812	Dotterweich, Andreas, Forstwirtschaftsmeister, Billingshausen	1969
813	Hüsam, Michael, Küchenmeister, Billingshausen	1971
814	Leimeister, Sebastian, Elektrotechniker, Billingshausen	1981

Anlage 15 (zu § 51 GLKrWO)

Der Wahlleiter des Landkreises Main-Spessart
Zutreffendes ankreuzen <input checked="" type="checkbox"/> oder in Druckschrift ausfüllen

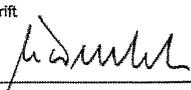
**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Landratswahl
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat für die Landratswahl die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ord- nungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)	Jahr der Geburt
01	Christlich-Soziale Union in Bayern (CSU)	Sitter, Sabine, Klinische Sozialarbeiterin, M.A., Stellvertre- terin des Landrats, Gräfendorf	1975
02	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Baier, Christian, Arzt, Kreisrat, Karlstadt	1959
03	FREIE WÄHLER – FREIE WÄHLER Bayern/Freie Wäh- ler Main-Spessart (FW)	Vogel, Christoph, Verkaufsleiter, Karbach	1970
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Nembach, Pamela, Oberstudienrätin, M.A., Jugendbeirätin, Glasofen, Marktheidenfeld	1975
06	Freie Demokratische Partei (FDP)	Fröhlich, Hubert, Dipl.-Ing. agr. (FH), Altenpfleger, Kreisrat, Stadtrat, Gemünden	1967

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum 04.02.2020

Unterschrift 

Angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: <u>13.02.2020</u>	(Amtsblatt, Zeitung) im <u>Amtsblatt des Landratsamtes</u>

Der Wahlleiter des Landkreises Main-Spessart
Zutreffendes in Druckschrift ausfüllen

**Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge
für die Kreistagswahl
am 15.03.2020**

Der Wahlausschuss hat für die Kreistagswahl die folgenden Wahlvorschläge zugelassen:

Ordnungs- zahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
02	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
03	FREIE WÄHLER – FREIE WÄHLER Bayern/Freie Wähler Main-Spessart (FW)
04	Alternative für Deutschland (AfD)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
06	Freie Demokratische Partei (FDP)
07	FREIE BÜRGER (FB)
08	DIE LINKE (DIE LINKE)
09	Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
10	Unabhängig-Gemeinsam für Main-Spessart (UGM)

Die Angaben zu den sich bewerbenden Personen der einzelnen Wahlvorschläge ergeben sich aus der nachfolgend abgedruckten **Anlage**.

Nähere Einzelheiten über die Stimmabgabe sind der **Wahlbekanntmachung**, die noch ergeht, zu entnehmen.

Datum
04.02.2020
Unterschrift


Angeschlagen am: _____	abgenommen am: _____
Veröffentlicht am: <u>13.02.2020</u>	(Amtsblatt, Zeitung) im <u>Amtsblatt des Landratsamtes</u>
Hinweis:	

Die Anlage 14 Teil 2 (zu § 51 GLKrWO), aus der die einzelnen Bewerber aller Wahlvorschlagsträger zu ersehen sind, ist auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft (www.vgem-marktheidenfeld.de) veröffentlicht und kann während der allgemeinen Dienststunden in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld eingesehen werden.

Bekanntmachung

über die Art der Verkündung des vorläufigen Wahlergebnisses für die Wahl des ersten Bürgermeisters und für die Wahl des Gemeinderates am Sonntag 15.03.2020

1. Am Sonntag, 15.03.2020 finden die Wahlen des 1. Bürgermeisters und des Gemeinderates in der Gemeinde Birkenfeld für die Wahlperiode 2020 bis 2026 statt.
2. Der Wahlleiter verkündet gemäß Art 19 Abs. 3 Satz 1 GLKrWG das vorläufige Wahlergebnis. Mit dieser Verkündung beginnt die Wochenfrist des Art 47 Abs. 1 Satz 1 GLKrWG, wonach die Wahl als angenommen gilt, wenn der Gewählte sie nicht binnen einer Woche nach Verkündung des vorläufigen Wahlergebnisses schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung abgelehnt hat.
3. Die Verkündung des vorläufigen Wahlergebnisses erfolgt durch Aushang an den Gemeindetafeln.

Marktheidenfeld, 11.02.2020



Kurt Stollberger
Gemeindewahlleiter

Gemeinde/Markt/Stadt

Birkenfeld

Verwaltungsgemeinschaft

Marktheidenfeld

Wahlbekanntmachung

für die Wahl des Gemeinderats ersten Bürgermeisters
 Stadtrats Oberbürgermeisters
 Kreistag Landrat

am Sonntag, 15. März 2020

1. Die Abstimmung dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Das Stimmrecht kann folgendermaßen ausgeübt werden:

2.1 Im Abstimmungsraum:

2.1.1 Die Gemeinde/Stadt ist in ^{Zahl} 2 allgemeine Stimmbezirke eingeteilt.

21. Tag vor dem Wahltag

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens 23. Februar 2020 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abstimmen können. Sie enthalten einen Hinweis, ob der Abstimmungsraum barrierefrei ist.

2.1.2 Die Gemeinde/Stadt ist in ^{Zahl} _____ Sonderstimmbezirke eingeteilt, und zwar:

Bezeichnung und genaue Anschrift der Sonderstimmbezirke, barrierefrei ja/nein

2.1.3 Stimmberechtigte können, wenn sie **keinen Wahlschein** besitzen, nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen sind.

2.1.4 Wer **einen Wahlschein** besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

- bei Gemeindewahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Gemeinde/Stadt, die den Wahlschein ausgestellt hat,
- bei Landkreiswahlen durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum innerhalb des Landkreises; gilt der Wahlschein zugleich für Gemeindewahlen, kann die Stimmabgabe nur in dieser Gemeinde/Stadt erfolgen.

2.1.5 Die Abstimmenden haben ihre Wahlbenachrichtigung oder ihren Wahlschein und ihren Personalausweis, ausländische Unionsbürgerinnen/Unionsbürger einen Identitätsausweis, oder ihren Reisepass zur Abstimmung mitzubringen.

2.1.6 Die Stimmzettel werden den Abstimmenden beim Betreten des Abstimmungsraums ausgehändigt. Sie müssen von den Stimmberechtigten allein in einer Wahlzelle des Abstimmungsraums gekennzeichnet werden.

2.1.7 Die Durchführung der Abstimmung und die Feststellung des Abstimmungsergebnisses sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung der Abstimmung möglich ist.

2.1.8 Die Wahlbenachrichtigung ist bei der Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats aufzubewahren, da sie für eine etwaige Stichwahl benötigt wird.

2.2 **Durch Briefwahl:**

2.2.1 Wer durch Briefwahl wählen will, muss dies bei der Gemeinde/Stadt (Verwaltungsgemeinschaft) beantragen und erhält dann folgende Unterlagen:

- einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
- einen hellroten Wahlbriefumschlag (mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist) für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag,
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

2.2.2 Bei der Briefwahl sorgen die Stimmberechtigten dafür, dass der Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein am Wahltag bis zum Ablauf der Abstimmungszeit bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Behörde eingeht.

3. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um

Uhrzeit
15.00

 Uhr in/im

Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählräume
Pfarrsaal Birkenfeld
Erdgeschoss,
Kirchstraße 14, 97834 Birkenfeld
(barrierefrei)

zusammen.

4. **Grundsätze für die Kennzeichnung der Stimmzettel:**

Gewählt wird mit amtlich hergestellten Stimmzetteln. Sie sind als Muster anschließend an diese Bekanntmachung abgedruckt. Gegebenenfalls aufgedruckte Strichcodes dienen ausschließlich der Erleichterung der Stimmenauszählung.

4.1 **Wahl des Gemeinderats/Stadtrats und des Kreistags:**

4.1.1 Sofern die Stimmzettel **mehrere** Wahlvorschläge enthalten, gelten die Grundsätze der **Verhältniswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Es können nur die auf den amtlichen Stimmzetteln vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber gewählt werden.

Die Stimmberechtigten können einen Wahlvorschlag unverändert annehmen, indem sie in der Kopfleiste den Kreis vor dem Kennwort des Wahlvorschlags kennzeichnen.

Sollen einzelne Bewerberinnen und Bewerber Stimmen erhalten, wird das Viereck vor den Bewerberinnen und Bewerbern gekennzeichnet.

Die Stimmberechtigten können innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl einzelnen Bewerberinnen und Bewerbern bis zu drei Stimmen geben, wobei auch mehrfach aufgeführte Bewerberinnen und Bewerber nicht mehr als drei Stimmen erhalten dürfen.

Die Namen vorgedruckter Bewerberinnen und Bewerber können gestrichen werden. Die übrigen Bewerberinnen und Bewerber sind dann gewählt, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimmen innerhalb der ihnen zustehenden Stimmenzahl Bewerberinnen und Bewerbern aus verschiedenen Wahlvorschlägen geben.

4.1.2 Sofern die Stimmzettel **keinen oder nur einen** Wahlvorschlag enthalten, gelten die Grundsätze der **Mehrheitswahl**.

Aus den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ergibt sich, wie viele Stimmen die Stimmberechtigten haben. Das sind doppelt so viele Stimmen, wie Gemeinderats-/Stadtratsmitglieder oder Kreisräte zu wählen sind. Bei der Mehrheitswahl kann jede Bewerberin oder jeder Bewerber nur **eine** Stimme erhalten.

– Wenn der Stimmzettel nur **einen Wahlvorschlag** enthält, können die Stimmberechtigten die auf dem Stimmzettel vorgedruckten Bewerberinnen und Bewerber dadurch wählen, dass sie den Wahlvorschlag oder den Namen der Bewerberinnen und Bewerber in eindeutig bezeichnender Weise kennzeichnen. Sie können vorgedruckte Bewerberinnen und Bewerber streichen; in diesem Fall erhalten die übrigen Bewerberinnen und Bewerber je eine Stimme, wenn der Wahlvorschlag in der Kopfleiste gekennzeichnet wurde. Die Stimmberechtigten können Stimmen an andere wählbare Personen vergeben, indem sie diese in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich hinzufügen.

– Wenn der Stimmzettel **keinen Wahlvorschlag** enthält, vergeben die Stimmberechtigten ihre Stimmen dadurch, dass sie wählbare Personen in eindeutig bezeichnender Weise auf dem Stimmzettel handschriftlich eintragen.

Gewählt sind die Personen in der Reihenfolge der Stimmenzahlen.

4.2 **Wahl des ersten Bürgermeisters/Oberbürgermeisters und des Landrats:**

Jede stimmberechtigte Person hat eine Stimme. Auf den anschließend abgedruckten Stimmzetteln ist erläutert, wie die Stimmzettel zu kennzeichnen sind.

4.3 Die gekennzeichneten Stimmzettel sind mehrfach so zu falten, dass der Inhalt verdeckt ist.

5. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (Art. 3 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (Art. 3 Abs. 5 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 StGB).

Datum

Marktheidenfeld, 10.02.2020

Müller, Gemeinschaftsvorsitzender

Unterschrift

Angeschlagen am: _____ Abgenommen am: _____

(Amtsblatt, Zeitung)

Veröffentlicht am: _____ im/in der _____

Nachdruck, Nachahmung und Kopieren verboten!
 Zutreffendes ankreuzen oder in Druckschrift ausfüllen!

Dorferneuerung Urspringen 2
Gemeinde Urspringen, Landkreis Main-Spessart

**Plan über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach
§ 41 Flurbereinigungsgesetz –FlurbG–
Feststellung der UVP-Pflicht gemäß § 5 des Gesetzes über die Umwelt-
verträglichkeitsprüfung –UVPG–**

BEKANNTGABE

Die Teilnehmergeinschaft Flurbereinigung Urspringen 2 hat beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken die Genehmigung des Planes über die gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen nach § 41 FlurbG beantragt.

Für den Bau der gemeinschaftlichen und öffentlichen Anlagen war gemäß § 7 Abs. 1 Satz 1 UVPG i. V. m. Nr. 16.1 der Anlage 1 zum UVPG eine allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht durchzuführen.

Die Feststellung der UVP-Pflicht gemäß § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung –UVPG– liegt

vom 23.03.2020 mit 06.04.2020

in der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld

während der allgemeinen Dienststunden zur Einsicht für die Beteiligten nieder.

Würzburg, den 12.02.2020
Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken

Gerald Kolb
Baudirektor

Probleme bei der Zustellung des Amtsblattes, der Tageszeitung sowie der Werbebroschüren

Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger, in der Vergangenheit kommt es vermehrt zu großen Problemen bei der Zustellung von Briefen, der Tageszeitung, der zahlreichen Werbebroschüren sowie des Amtsblattes.

Der Grund hierfür liegt in der mangelnden Kapazität der Briefkästen und der Zeitungsrohre.

Die Zusteller aller vorgenannten genannten Medien haben sehr große Probleme bei der ordnungsgemäßen Zustellung. Bitte sorgen Sie dafür, dass sie ausreichend große Briefkästen und Zeitungsrohre vorhalten! Bitte bedenken Sie, dass die Zusteller unter großem Zeitdruck arbeiten!

Bauschuttdeponie

Während der Wintermonate war die Erdaushub- und Bauschuttdeponie in Billingshausen geschlossen. Sie ist ab Samstag, 14. März 2020 wieder geöffnet, und zwar jeden Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr.

Außerhalb dieser allgemeinen Öffnungszeiten ist die Deponie nur bei größeren Anlieferungen – Abbruch, Aushub – geöffnet. Anlieferungen sind nur bei Anwesenheit des Deponiewartes möglich. Dieser wird bei jeder Anlieferung Sichtkontrollen durchführen. Nicht immer haben die Anliefernden in der Vergangenheit nur Bauschutt angeliefert, sondern es wurde mitunter Müll, Plastik, Holz, Elektrokabel u. anderes im Bauschutt „versteckt“.

Fundamt

Gefunden wurde 1 Winkelschleifer, Marke AEG

Der Fundgegenstand kann während der Dienststunden im Rathaus Billingshausen abgeholt werden.

Nächstes Amts- und Mitteilungsblatt

Das nächste Amtsblatt der Gemeinde Birkenfeld mit OT Billingshausen erscheint voraussichtlich am **27.03.2020**. Gewünschte Veröffentlichungen sind bis spätestens **20.03.2020** bei der Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Marktheidenfeld, E-Mail: amtsblatt.birkenfeld@vgem-marktheidenfeld.de, abzugeben.

Gemeinde Birkenfeld

M ü l l e r

1. Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

Orgelkonzert in der Pfarrkirche St. Valentin

Am 21.03.2020 gibt Nico Vogel ein Orgelkonzert in der Pfarrkirche St. Valentin.
Beginn ist um 17.00 Uhr.

Hierzu ergeht herzliche Einladung.

Garten zu Verpachten

130 m²

Tel. 09398/607

Kath. Öffentliche Bücherei Birkenfeld



Liebe Leserinnen und Leser,

für das zurückliegende Büchereijahr haben wir den Meistleser ermittelt
Zum **Meistleser** des Jahres 2019 gratulieren wir ganz herzlich:

Aron Gegenwarth
mit 152 Ausleihungen

Wir freuen uns, Dir unsere Urkunde mit einer kleinen Überraschung überreichen zu dürfen.

Hinweisen möchten wir auf unsere neuesten Medien:

TONIES und Toniebox können ab sofort ausgeliehen werden.

Conni kommt in den Kindergarten, Die kleine Hexe, Die Olchies auf Geburtstagsreise, Janosch, Oh, wie schön ist Panama,, Dr. Brumm, Der kleine Rabe Socke, Was ist was – Raumfahrt, Der kleine Drache Kokosnuß, Der Grüffelo, Prinzessin Lillifee, Leo Lausemaus, Der Räuber Hotzenplotz, Heule Eule, Das Sams, Käptn Sharky



Erinnern möchten wir auch an Tiptoi!
Bücher und Stifte können bei uns entliehen werden...

Unsere Empfehlungen:

Entdecke den Bauernhof , Ägypten Dinosaurier , Entdecke Musik aus aller Welt
Entdecke die Ritter

Buchtipps des Monats Januar/Februar

Das Geschenk von Sebastian Fitzek

Empfohlen und gelesen von Ulrich Bähr

Weitere Infos hier:

<http://www.birkenfeld.koeb-unterfranken.de/buchtipps-des-monats>

Ihr/Euer Team der KÖB Birkenfeld

Öffnungszeiten:

Dienstag: 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag: 15.00 – 16.00 Uhr

Schulferien: geschlossen

Besuchen Sie uns im Internet:

<http://birkenfeld.koeb-unterfranken.de/>

Unsere Kulturlandschaft: Vortrags- und Diskussionsabend

Thema 2020

Streuobst und Wildfrüchte, die prägenden Elemente in unserer Kulturlandschaft

Freitag, 27.März 2020, 19 Uhr in der Festhalle

Billingshausen



Streuobstwiesen sind ein Juwel der Artenvielfalt.

In jahrhundertelanger Tradition wurde eine riesige Sortenreichtum an regionalem Obst gezüchtet und verwertet. Doch Streuobstwiesen bedürfen auch heute einer nachhaltigen Pflege und sinnvollen Nutzung, um weiter erhalten werden zu können. Auch Wildobst bietet in seiner Vielfalt einen interessanten Aspekt und kann sowohl in der Flur als auch in einem kleinen Garten eine reiche Ernte bescheren.

Krischan Cords von der Main-Streuobst Bienen eG, stellt die Schwerpunkte der Streuobst-Genossenschaft mit Sitz in Margetshöchheim vor, berichtet über die Pflege von Obstbäumen, Sortenauswahl, ökonomisch nachhaltiger Verwertung der Früchte und vieles mehr rund um unser Streuobst.

Hartwig Brönner und Barbara Meyer vom Landesbund für Vogelschutz bieten einen Streifzug durch den Artenreichtum der Streuobstwiesen des Landkreises.

Wolfgang Graf von der LWG Veitshöchheim berichtet über die Vielfalt von Wildobst in Feld und Garten und über die Verwendungsmöglichkeiten der wilden Früchte.

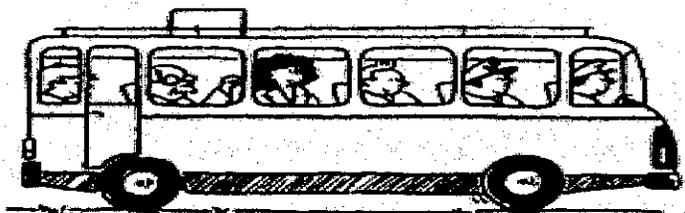
Auf ihr Kommen freut sich die Gemeinde Birkenfeld und der Landesbund für Vogelschutz Kreisgruppe Main-Spessart.

4. Unterfrankenpokal im Blasrohrschießen
14. März, 9 - 15 Uhr, Egerbachhalle

Schützen-Café

Dienstag, 10. März 2020, 15 - 18 Uhr





Einkaufsfahrt der Senioren

Fahrt zur Fa. Adler und zum Waldmichelbacher Hof am 02. April 2020

Abfahrt in Billingshausen Bushaltestelle **8.25 Uhr**
Birkenfeld an der Bush. Billingshäuserstr. / Mühlweg **8.30 Uhr**
Rückfahrt **ca.17.00 Uhr**

Die angemeldeten Teilnehmer erhalten bei der Fa. Adler ein Frühstück mit Modenschau, Weiterfahrt um 12.45 Uhr Mittagessen und Hofführung am Waldmichelbacher Hof in Bessenbach.

Es besteht die Möglichkeit zum Einkauf.
Kosten für Fahrt, Modenschau und Führung: **18.50 €**

Anmeldung bei Maria Müller Tel. 465

Allen Teilnehmern viel Spaß!

Du bist Kinderpfleger/in und suchst eine neue Herausforderung?

Was wir bieten:

- Ein tolles, aufgeschlossenes Team
- Regelmäßige Teamsitzungen
- Möglichkeit zu Fortbildungen
- Bezahlung nach Tarifvertrag AVR der Caritas
- Arbeitszeit 12 Stunden in der Woche hauptsächlich am Vormittag. Befristet bis 31.01.2021, Verlängerung möglich.

Was wir erwarten:

- Abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Kinderpfleger/in

Bewerbungen an die Kindergartenleitung:

Kindergarten Oberndorf

z.Hd. Isabella Henig

Kirchstraße 3

97836 Oberndorf



**DIE GROSSE
ORTSPOKAL
TURNIER
REVOLUTION**

IHR SEID
GEFRAGT!

SAMSTAG

**KLASSISCHES FUSSBALL
ORTSPOKALTURNIER**

**Ü40 FUSSBALL
ORTSPOKALTURNIER**

SPEISEN GETRÄNKE

BAR

LIVE MUSIK

04.07. 05.07.



SONNTAG

DORFOLYMPIADE

- GESCHICKLICHKEITSSPIELE -
- FÜR ALLE DORFBEWohner -
UND VEREINSMITGLIEDER
EGAL OB JUNG, OB ALT (M/W/D)
- EIN TEAM 5-8 PERSONEN -
- ANMELDUNG BIS 30.05.2020 -
- SVBIRKENFELD1946@GMAIL.COM -

FUSSBALL EINLAGESPIELE

**SPEISEN
GETRÄNKE**

**BESONDERES
MITTAGESSEN**

MUSIK

BAR



Pressemitteilung

8/2020/42/A
Fürth, den 10. Januar 2020

Mikrozensus 2020 im Januar gestartet

Interviewerinnen und Interviewer des Landesamts für Statistik in Fürth bitten um
Auskunft

Auch im Jahr 2020 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet bei einem Prozent der Bevölkerung wieder der Mikrozensus durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik in Fürth werden für diese amtliche Haushaltsbefragung im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von speziell für diese Erhebung geschulten Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2020 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus statt. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Haushaltsbefragung, für die seit 1957 jährlich ein Prozent der Bevölkerung zu Themen wie Familie, Lebenspartnerschaft, Lebenssituation, Beruf und Ausbildung befragt werden. Der Mikrozensus 2020 enthält zusätzlich Fragen zum Pendlerverhalten der berufstätigen Bevölkerung. Neben der Länge des Arbeitsweges werden auch die genutzten Verkehrsmittel erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürgerinnen und Bürger von großer Bedeutung. So bestimmen die erhobenen Daten u.a. mit darüber, wieviel Geld Deutschland aus den Struktur- und Investitionsfonds der Europäischen Union erhält.

Aufgrund steigender Anforderungen, z.B. im Bereich der Arbeitsmarkt- und Armutsberichterstattung, wurde der Mikrozensus für 2020 überarbeitet. Neben der bereits seit 1968 in den Mikrozensus integrierten Arbeitserhebung der Europäischen Union (LFS – Labour Force Survey) sind ab 2020 auch die bisher separat durchgeführte europäische Gemeinschaftsstatistik über Einkommen und Lebensbedingungen (EU SILC – European Union Statistics on Income and Living Conditions) und ab 2021 die Befragung zu Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) Teil des neuen Mikrozensus. Um die Befragten trotz dieser Erweiterungen zu entlasten, wird die Stichprobe ab 2020 in Unterstichproben geteilt, auf welche die verschiedenen Erhebungsteile LFS, EU SILC und IKT verteilt werden.

Die Befragungen zum Mikrozensus finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind in diesem Jahr rund 60 000 Haushalte zu befragen – das sind mehr als 1 000 Haushalte pro Woche. Dabei bestimmt ein mathematisches Zufallsverfahren, wer für die Teilnahme am Mikrozensus ausgewählt wird.

Die Befragungen werden in vielen Fällen als persönliche Interviews direkt bei den Haushalten durchgeführt. Dafür engagieren sich in Bayern zahlreiche ehrenamtlich tätige Interviewerinnen und Interviewer im Auftrag des Bayerischen Landesamts für Statistik. Haushalte, die kein persönliches Interview wünschen, haben die Möglichkeit, ihre Angaben im telefonischen Interview, schriftlich per Post oder ab 2020 erstmalig auch online abzugeben.

Ziel des Mikrozensus ist es, für Wirtschaft, Politik, Wissenschaft, Medien und die Öffentlichkeit ein zuverlässiges Bild der Lebensverhältnisse aller Gruppen der Gesellschaft zu zeichnen. Um die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht. Sie gilt sowohl für die Erstbefragung der Haushalte als auch für die drei Folgebefragungen innerhalb von bis zu vier Jahren. Durch die Wiederholungsbefragungen können Veränderungen im Zeitverlauf nachvollzogen und eine hohe Ergebnisqualität erreicht werden. Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich an und legitimieren sich mit einem Ausweis des Landesamts.

Das Bayerische Landesamt für Statistik in Fürth bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2020 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Interviewerinnen und Interviewer zu unterstützen.

Abend - Stille



- Eintauchen in die Stille des Abends
- Die vergangene Woche vorüber ziehen lassen
- Mich von meditativer Musik und Texten beschenken lassen
- Einfache Entspannungsübungen
- Still werden - nach innen hören - zu mir kommen

Sind Sie neugierig geworden?? - Dann kommen Sie einfach!!

Wann: Freitag, 20.03.20, 19.45 h

Wo: Pfarrhaus Birkenfeld, Herrngasse 3

Wichtig: Bitte bringen Sie eine Decke oder Iso- bzw. Yogamatte mit!

Verantwortlich: Christiane Hetterich, Pastoralreferentin

Leben und Glauben am Amazonas

Óbidos - die Partnerdiözese des Bistums Würzburg



Vortrag von Pastoralreferentin Christiane Hetterich

Wann? Mittwoch, 25.03. 2020, 19.30 h Uhr

Wo? Birkenfeld, großer Pfarrsaal

Herzliche Einladung an alle!

EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BILLINGSHAUSEN

www.billingshausen-evangelisch.de



Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten im März 2020

Untertorstr. 6, 97834 Billingshausen
Tel: 09398 - 281
Fax: 09398 - 998971
Mail: pfarramt.billingshausen@elkb.de

Sonntag, 1.03.

09.00 Uhr

Invocavit

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Mittwoch, 4.03.

18.30 Uhr

Passionsandacht, Gemeindesaal Billingshausen

Sonntag, 8.03.

09.00 Uhr

Reminiscere

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

10.30 Uhr

Kindergottesdienst, anschl. Brunch, Gemeindesaal
Billingshausen

Sonntag, 15.03.

09.00 Uhr

Okuli

Gottesdienst, Kirche Billingshausen, anschl. Kirchenkaffee

Mittwoch, 18.03.

18.30 Uhr

Passionsandacht, Gemeindesaal Billingshausen

Sonntag, 22.03.

09.00 Uhr

Lätare

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

10.30 Uhr

Gottesdienst, St. Peter Leinach

Sonntag, 29.03.

09.00 Uhr

Judika

Gottesdienst, Kirche Billingshausen

Neuer Konfirmandenkurs 2020/21

Jugendliche unserer Gemeinde, die bis zum 31. August 2020 mindestens 13 Jahre alt sind und im Frühjahr 2021 ihre Konfirmation feiern möchten, können sich jetzt zum neuen Kurs anmelden. Natürlich können sich auch Jugendliche anmelden, die noch nicht getauft sind, aber auf dem Wege zur Konfirmation getauft werden wollen. Der Kurs beginnt im Mai 2020 und endet mit der Konfirmation.

Der Konfirmandenkurs wird gestaltet und durchgeführt von einem Team Ehrenamtlicher und Pfarrer Klaus Betschinske. Er findet voraussichtlich ca. einmal im Monat an einem Samstag in unserem Gemeindesaal in Billingshausen statt und vermittelt Einblicke in das Leben unserer weitverzweigten Kirchengemeinde. Die KonfirmandInnen lernen andere Jugendliche kennen, verbringen ein gemeinsames Wochenende und beteiligen sich an Gottesdiensten und anderen Gemeindeaktivitäten.

Die Jugendlichen, die getauft sind und zu unserer Gemeinde gehören, erhalten automatisch von uns ein Schreiben mit Anmeldeformular. Alle anderen Jugendlichen, die Interesse haben, mögen sich bitte bis zum 12. April 2020 im Pfarramt Billingshausen telefonisch (09398/281) anmelden.

Alle, die Interesse haben, treffen sich zusammen mit Ihren Eltern am Donnerstag, 23. April, 19.30 Uhr, in der Kirche in Billingshausen zum 1. Konfirmandenelternabend.

Herzliche Einladung!

Gottesdienstordnung Nr. 3

Pfarreiengemeinschaft „Maria - Patronin von Franken“

Kath. Kuratie St. Hubertus, Ansbach

Kath. Pfarrei St. Valentin, Birkenfeld

Kath. Pfarrei St. Vitus, Karbach

Kath. Kuratie St. Cyriakus, Roden

Kath. Pfarrei Maria vom Berge Karmel, Urspringen



vom 28.02.2020 bis 13.04.2020

Annahmeschluss für die nächste Gottesdienstordnung: **12.03.2020**

Samstag	29.02.	Samstag der 7. Woche im Jahreskreis
Ka 18:30		Vorabendgottesdienst mit Aschenkreuz, Vorstellung der Firmlinge - 3. Seelenamt für Hiltrud Schebler / für Georg Werrlein (JT) / Familien Herrmann u. Heilig u. verst. Angeh. / Stefan Schüppert u. Fam. Eckert, leb. u. verst. Angehörige / Karl Müssig, Geschwister u. verst. Angehörige / Karin u. Willi Stürmer
Sonntag	01.03.	1. FASTENSONNTAG
Ur 8:45		Wort-Gottes-Feier (Fr. Hünlein)
Bi 8:45		Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge - 3. Seelenamt für Frieda Götz / für Frank Müller und Großeltern / Gertrud Urban u. Großeltern und zur Danksagung / Angelina Müller, Eltern u. Schwiegereltern / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk / (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Ang. / (L) Rita und Hermann Schäffer u. Angeh.
Ro 10:15		Wort-Gottes-Feier (Fr. Hünlein)
An 10:15		Hl. Messe mit Aschenkreuz und Vorstellung der Firmlinge - für Verstorbene der Familie Albert und Familie Schüler und Angehörige / Karl Fischer, Eltern u. Schwiegereltern / Maria u. Bernhard Mergler u. Angehörige
Montag	02.03.	Montag der 1. Fastenwoche
PG 19:00		Hausgottesdienst in der Fastenzeit (Texte liegen in der Kirche aus)
Dienstag	03.03.	Dienstag der 1. Fastenwoche
Ka 18:00		Kreuzweg-/Fastenandacht
Ur 19:00		Wort-Gottes-Feier (Past. Ref. Hetterich)
Mittwoch	04.03.	Hl. Kasimir
Bi 19:00		Kreuzwegandacht
Donnerstag	05.03.	Donnerstag der 1. Fastenwoche
Bi 14:00		Rosenkranz für die unschuldigen Kinder
Ro 18:00		Rosenkranz für die unschuldigen Kinder
An 19:00		Wort-Gottes-Feier (Past. Ref. Hetterich)
Ur 19:00		Kreuzwegandacht
Freitag	06.03.	Hl. Fridolin v. Säckingen
Ur 9:00		Krankenkommunion
Bi 9:30		Krankenkommunion
Ka 11:00		Krankenkommunion
Ro 19:00		Weltgebetstag der Frauen
Samstag	07.03.	Hl. Perpetua und hl. Felizitas
Ka 8:00		Frühschicht in der Fastenzeit für Kinder u. Jugendliche
Bi 9:30		Wort-Gottes-Feier - Jahrtag Sportverein
Bi 18:30		Vorabendgottesdienst (Monsignore Matthias Türk) - 3. Seelenamt für Wolfgang Krebs / für Kurt und Rudi Heppenstiel und Eltern; Georg und Emilie Schebler und Angeh. / Familie Klühspies und Angeh. / Walter Troll (JT), Eltern u. Schwiegereltern / Irmgard Lang, Angelina u. Roman Lang u. Angehörige / Artur und Hedwig Endres, Familie Ködel und Angeh. / Katharina u. Eduard Hörning, Reiner u. Gerhard Hörning, Anni u. Kurt Genheimer, Marie Böhm / Reinhold u. Helmut Billinger, Eltern, Schwiegereltern u. Angeh.
Sonntag	08.03.	2. FASTENSONNTAG - Zählung der Gottesdienstbesucher -
Ro 8:45		Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge - für (L) Valentin u. Theresia Servatius u. Eltern
An 8:45		Hl. Messe (Vizeoffizial Thomas Drexler) - für Dora (JT) u Edgar Reusch, Agnes u. Karl Popp, Frieda Popp, Pfr. Josef Worsch u. verst. Angehörige / Georg Sommer
Ka 10:15		Hl. Messe (Vizeoffizial Thomas Drexler) - für Albrecht, Sofie Baunach u. lebende u. verst. Angehörige d. Fam. Baunach, Juhr u. Motz / Werner, Monika u. Karl Röhrig u. Schwiegertochter Sigrid / Josef u. Maria Herold

Sonntag	08.03.	2. FASTENSONNTAG - Zählung der Gottesdienstbesucher -
Ur	10:15	Hl. Messe mit Vorstellung der Firmlinge - für Erwin u. Luzia Strohmerger u. verst. Angehörige / verst. d. Familien Klein, Full, Schäfer u. Michel / Egon Möhler, Eltern u. Schwiegervater / Roth & Seubert u. Angehörige / Theresia u. Karl Kampf u. verst. Angehörige / Erika Otter u. verst. Angehörige, Gisela van Wort-Rißling / Helmut Schindler u. Angehörige
Dienstag	10.03.	Dienstag der 2. Fastenwoche
Ur	14:00	Seniorenachmittag "Treff 60-Plus" im Pfarrheim
Ro	14:00	Seniorenachmittag bei „Lore“
Ka	18:00	Kreuzweg-/Fastenandacht
Ur	19:00	Hl. Messe - für Helmut Hart lebende u. verst. Angehörige / Alfred Ludwig u. Albrecht Christ u. Angehörige / Sendelbach u. Dotterweich / Rosa u. Hans Junke / Hedi Streitenberger / alle armen Seelen
Mittwoch	11.03.	Mittwoch der 2. Fastenwoche
Ka	14:00	Seniorenachmittag im Feuerwehrhaus
An	17:00	Weg-Gottesdienst für die Kommunionkinder in Ansbach
Ur	18:00	- 19:00 Uhr eucharistische Anbetung
Bi	19:00	Kreuzwegandacht
Donnerstag	12.03.	Donnerstag der 2. Fastenwoche
Bi	14:00	Rosenkranz für den Frieden
Ro	18:30	Rosenkranz für den Frieden
Ro	19:00	Hl. Messe - für Otwin Henig, Maria u. Anton Gicklhorn u. verst. Angeh. / verst. d. Familie Lorenz u. Familie Gebauer
Ro	20:00	Pfarrversammlung im Pfarrheim
An	19:00	Fasten-Andacht
Ur	19:00	Kreuzwegandacht
Freitag	13.03.	Freitag der 2. Fastenwoche
Bi	19:00	Hl. Messe - 3. Seelenamt für Manfred Schreck / 3. Seelenamt Hilde Nürnberger / (L) für verst. Ang. der Fam. Klüg u. Winter / Karl u. Olga Götz u. Angeh.
Samstag	14.03.	Hl. Mathilde
PG		Klausurtag aller Pfarrgemeinderäte auf der Benediktushöhe in Retzbach („Pastoral der Zukunft“)
Bi	17:45	Beichtgelegenheit für die Pfarreiengemeinschaft
Bi	18:30	Vorabendgottesdienst - Jahrtag Bayern-Fanclub und Musikverein - für Mathilde u. Karl Klühspies, Klara u. Rudolf Klühspies u. Geschwister / Maria Hörning, Eltern u. Schwiegereltern, Alois u. Helene Hochbrückner u. Enkelin Tanja, Fam. Mohrhard u. Tochter Johanna, Fam. Winter, Helmut Bauer / Familien Ludwig, Klühspies, Scheiner u. Kern / Fam. Schebler, Klühspies u. Seitz, lebende u. verst. Angeh. / Roman u. Maria Schäffer u. Angeh., Hanni Greß / (L) Alfred und Petronella Ruchser / Paul, Klemens u. Luise Schebler, Heinich u. Luise Liebler u. Angeh. / Pfarrer Alois Schebler u. Pfarrer Hermann Schebler u. Gertraud Schebler / Herbert Konrad, Eltern u. Großeltern u. Angeh., Hugo Christ, Eltern u. Großeltern u. Angeh.
Sonntag	15.03.	3. FASTENSONNTAG
Ka	8:45	Hl. Messe - 2. Seelenamt für Otto Schubert / Eugenie u. Gustav Schubertrügmer, Renate Strohbach u. Angeh. / Stefan Ehehalt (JT)
Ur	8:45	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Fr. Hetterich)
Ro	10:15	Hl. Messe - für Sendelbach, Schreck u. Patzelt / Franziska u. Franz Schmitt u. Eltern, Ewald Kapps, Fam. Bartosch / Dieter u. Annemarie Herrmann u. verst. Angehörige
An	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past.Ref. Fr. Hetterich)
Dienstag	17.03.	Hl. Gertrud und hl. Patrick
Ka	18:00	Kreuzwegandacht
Ur	19:00	Hl. Messe - zu Ehren des Hl. Josefs - für Klemens u. Theresia Ehehalt (L) / verst. d. Fam. Amend u. Zeller
Mittwoch	18.03.	Hl. Cyrill v. Jerusalem
Bi	13:30	Seniorenachmittag im Pfarrsaal
Bi	19:00	Kreuzwegandacht
Donnerstag	19.03.	HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER GOTTESMUTTER MARIA
Bi	14:00	Rosenkranz zum hl. Josef
Ro	18:00	Rosenkranz zum hl. Josef
An	19:00	Hl. Messe - für Pfr. Peter Müssig u. Angehörige
Ur	19:00	Kreuzwegandacht
Bi	19:00	Bibelkreis im Pfarrhaus Birkenfeld

Freitag	20.03.	Freitag der 3. Fastenwoche
Bi	19:00	Hl. Messe - Jahrtag Gartenbau- und Verschönerungsverein - für lebende und verstorbene Mitglieder / Felix Geier, Eltern und Schwiegereltern u. Angeh. / Armin Hemmelmann, Familie Redelberger und Familie Hemmelmann / (L) Irmgard u. Vitus Götz, Reinhard Götz u. Angeh. /
Bi	19:45	„Abendstille“ - Pfarrhaus Birkenfeld, Bitte eine DECKE mitbringen!
Samstag	21.03.	Samstag der 3. Fastenwoche
An	18:30	Vorabendgottesdienst - für Gertrud u. Herrmann Webert u. verst. Angehörige / Fam. Müssig, Mehling u. Hiltrud Behr / Hilde, Christine & Georg Dotzel u. verst. Angehörige, Heinrich u. Geneveva Arnold, Leo u. Emma Behr, Aurelia u. Adolf Bartosch / Helene Hain u. verst. Angehörige sowie verst. d. Fam. Mistler / Peter Sommer (JT) u. Edith Sommer
Sonntag	22.03.	4. FASTENSONNTAG (Laetare)
Bi	8:45	Wort-Gottes-Feier mit Gebetsintention (Fr. Schebler) - für Berthold u. Paula Möslein u. Angeh.
Ka	8:45	Hl. Messe - für Verstorbene unserer Gemeinde (1. Reduktionsmesse)
Ur	10:15	Hl. Messe - 3. Seelenamt für Rita Barthel / für Philomena Fleischmann u. Angeh. / Ludwig u. Frieda Otter, Georg u. Emma Ruppe u. Angehörige / Josef u. Hedwig Eyrich, Michael u. Perpetua Koch, leb. u. verst. Angehörige / Alma Müller (JT) u. verst. Angehörige, Doris u. Guido Sendelbach / Emilie u. Heinrich Seim u. verst. Angehörige / Leonhard Nätscher u. verst. Angehörige / alle armen Seelen
Ro	10:15	Wort-Gottes-Feier (Fr. Müller)
Dienstag	24.03.	Dienstag der 4. Fastenwoche
Ka	18:00	Kreuzweg-/Fastenandacht
Ur	19:00	Hl. Messe - für Emilie, Rita u. Edgar Ehehalt / Johanna Geiger, Eltern u. Geschwister / Robert Ehehalt, leb. u. verst. Angehörige u. Arcangela Villani / Weimann, Braun, Laible u. Riedmann
Mittwoch	25.03.	VERKÜNDIGUNG DES HERRN
Bi	17:00	Weg-Gottesdienst für die Kommunionkinder in Birkenfeld
Ur	18:00	- 19:00 Uhr eucharistische Anbetung
Bi	19:30	„Leben und Glauben am Amazonas - Óbidos, die Partnerdiözese des Bistums Würzburg“, Vortrag von Past.ref. Christiane Hetterich, großer Pfarrsaal
Donnerstag	26.03.	Hl. Liudger
Bi	14:00	Rosenkranz zum heiligen Geist
Ro	18:00	Rosenkranz zum heiligen Geist
Ka	19:00	Hl. Messe - für Gregor u. Ida Ehehalt, Sohn Oskar u. Verwandte
An	19:00	Kreuzwegandacht
Ur	19:00	Kreuzwegandacht
Freitag	27.03.	Freitag der 4. Fastenwoche
Bi	19:00	Hl. Messe - für Verstorbene der Fam. Scheder und Jakob / Günter Schebler u. Angeh.
Samstag	28.03.	Samstag der 4. Fastenwoche
PG	9:00	- ca. 16:00 Uhr Pilgertag der Ministrant*innen auf dem Jakobsweg
Bi	13:00	Trauung - von David Schebler u. Larissa Interwies
Ka	17:00	Beichtgelegenheit für die Pfarreien-Gemeinschaft
Ka	18:00	Vorabendgottesdienst - Jahrtag d. Vereine - für Alois Baunach u. verst. Angehörige / Eduard Väth, verstorbene Eltern und Schwester, Emil und Elfriede Herrmann, verstorbene Eltern und Geschwister, Hilde Dotzel und verstorbene Eltern / Monika u. Gebhard Laudenschlager, Eltern u. verst. Angehörige, Leo Hartmann u. verst. Angehörige
Sonntag	29.03.	5. FASTENSONNTAG Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder
Ro	8:45	Hl. Messe - für Margunde Fuchs
Ur	8:45	Wort-Gottes-Feier (Fr. Hünlein)
An	10:15	Wort-Gottes-Feier (Fr. Hünlein)
Bi	10:15	Kinderkirche
Bi	10:15	Hl. Messe - für Alfons u. Martha Dietz, Fam. Fahrenkopf u. verst. Angeh. / (L) Berta u. Alfred Altheimer / (L) Marianne u. Hermann Vähröder u. Eltern / (L) Anna Geißler, Angelina Schubert u. Manfred Bonaventura / (L) Hermine u. Hermann Keidel / Elsa u. Hermann Meining u. Angeh. / Karl Konrad u. Hermann Dürrnagel mit Angeh.
Dienstag	31.03.	Dienstag der 5. Fastenwoche
Ka	18:00	Kreuzwegandacht - für Erwachsene, parallel dazu für Kinder
Ur	19:00	Hl. Messe - für Maria u. Rudolf Sendelbach, Klara u. Heinrich Walz / alle armen Seelen
Mittwoch	01.04.	Mittwoch der 5. Fastenwoche
Ur	18:00	- 19:00 Uhr eucharistische Anbetung
Bi	19:00	Kreuzwegandacht

Donnerstag 02.04. Hl. Franz von Páola		
Bi	14:00	Rosenkranz von den heiligen Wunden
Ro	18:30	Rosenkranz von den heiligen Wunden
Ro	19:00	Hl. Messe
Freitag 03.04. Freitag der 5. Fastenwoche		
Ur	9:00	Krankenkommunion
Bi	9:30	Krankenkommunion
Ka	11:00	Krankenkommunion
Bi	19:00	Hl. Messe
Samstag 04.04. Hl. Isidor		
Ur	10:00	Beichte und Palmbuschen binden der Kommunionkinder Urspringen, Roden, Ansbach
Ur	11:00	Beichte und Palmbuschen binden der Kommunionkinder Karbach und Birkenfeld
Sonntag 05.04. PALMSONNTAG - Kollekte für das Heilige Land		
An	8:45	Palmprozession und Hl. Messe - für Lothar Steinbauer (JT), Marianne u. Armin Steinbauer
Ro	8:45	Palmprozession und Wort-Gottes-Feier (Hr. Amend)
Bi	10:15	Palmprozession und Hl. Messe (Monsignore Hans Herderich) - für Familien Götz, Klühspies und Huth / Herbert Ludwig zum JT und Emma Ludwig
Ka	10:15	Palmprozession und Wort-Gottes-Feier (Past.ref. Fr. Hetterich)
Ur	10:15	Kinderkirche
Ur	10:15	Palmprozession und Hl. Messe - für Elisabeth & Albert Krug u. verst. Angehörige / Heinrich, Erika u. Luitgard Krug, Albrecht u. Johannes Dittmaier / Roman Albert u. Eltern, Michael Braun / Alfred Ludwig u. Albrecht Christ u. Angehörige / Werner Greß u. verst. Angehörige
Ur	14:30	Andacht "50 Jahre Erstkommunion" aus Urspringen, Roden, Ansbach u. Zimmern
Dienstag 07.04. Dienstag der Karwoche		
Ka	18:00	Kreuzweg-/Fastenandacht
Donnerstag 09.04. Gründonnerstag		
Ur	18:00	Beichtgelegenheit für die Pfarreiengemeinschaft
Ur	19:00	Abendmahlmesse mit Fußwaschung und Kommunionempfang unter beiden Gestalten, anschl. Ölbergstunde
Bi	19:00	Wort-Gottes-Feier mit Fußwaschung und anschl. Ölbergstunde (Fr. Hetterich)
An	19:00	Wort-Gottes-Feier anschl. Ölbergstunde (Fr. Sommer)
Ro	19:00	Wort-Gottes-Feier (Hr. Amend)
Freitag 10.04. KARFREITAG		
Ka	8:00	Kreuzweg am Friedhof - anschl. Agape im FFW-Haus
An	9:00	Kreuzweg
Bi	10:00	Kreuzweg am Kreuzberg
Ur	10:00	Kreuzweg einmal anders - Beginn an der Kirche
Ur	15:00	Kinderkirche zum Karfreitag
Ur	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi - zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden
Ka	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi - zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden
Bi	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi - zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden
Ro	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi - zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden
An	15:00	Liturgie vom Leiden und Sterben Christi - zur Kreuzverehrung können Blumen mitgebracht werden
Samstag 11.04. Karsamstag		
Ur	15:00	Kinderkirche mit Osterfeuer
Ur	20:00	Feier der Osternacht mit Speisensegnung - für Monika u. Alfons Amend, Michael Braun, Antonia u. Alois Rössler / Ludwig u. Lieselotte Oehring, Hans Sendelbach u. verst. Angehörige / Sigrid Schäffer u. verst. Angehörige / Hedwig u. Franz Endres sowie verst. d. Fam. Knoll / Hermine Ehehalt (L) u. verstorbene Angehörige

Sonntag 12.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

An	8:45	Hl. Messe mit Speisensegnung (Monsignore Hans Herderich)
Bi	8:45	Hl. Messe mit Speisensegnung - für Emilie und Georg Schebler; Erika und Alfred Wissel; Familie Heppenstiel und Angeh. / Hermann Schäffer, Eltern u. Schwiegereltern, Wolfgang Merk / (L) Petronella u. Fritz Rinagl u. Ang. / (L) Hermine u. Hermann Keidel / (L) Anneliese u. Hermann Schreck u. Ang.
Ur	10:15	Wort-Gottes-Feier (Past.ref. Fr. Hetterich)
Ka	10:15	Kinderkirche
Ka	10:15	Hl. Messe mit Speisensegnung (Vizeoffizial Thomas Drexler) - 3. Seelenamt für Otto Schubert / August u. Irma Behl / Fam. Rudolf Werner, Katharina Griebel, Beikircher David und Anna, Karl, Traudl und Marianna, Fam. Häusler Ursula und Josef
Ro	10:15	Hl. Messe mit Speisensegnung
Ka	14:00	Tauffeier von Emilia Trapp

Montag 13.04. OSTERMONTAG

Bi	7:00	Emmausgang
Bi	8:45	Wort-Gottes-Feier (Fr. Schebler)
Ur	8:45	Hl. Messe - für Willi Droll, Eltern u. Geschwister / Hugo Öhrlein, Eltern, Schwiegereltern u. verst. Angehörige / Alfred Weimann, Dieter Wiesner u. verst. Angehörige / Georg Öhring u. verst. Angehörige
Ro	8:45	Wort-Gottes-Feier (Fr. Müller)
Ka	10:15	Wort-Gottes-Feier (Fr. Müller)
An	10:15	Hl. Messe

Bitte beachten Sie: Nach Abgabeschluss gemeldete Intentionen können im Mitteilungsblatt nicht mehr veröffentlicht werden.

Taufeiern

Ein Überblick für die möglichen Taufftermine bis Ende August. Während der Fastenzeit finden keine Taufen statt. Die nächste Möglichkeit zur Taufe wird, der in der Kirche ursprüngliche Taufftermin sein: die Osternachtfeier in Urspringen.

im 10.15 Uhr Sonntags-Gottesdienst	um 11.30 Uhr, in einer Taufandacht gleich nach dem Sonntags-Gottesdienst	um 14 Uhr in einer Taufandacht
11.4. in Urspringen in der Osternacht um 20 Uhr		12.4. - in Karbach
13.4. in		
3.5. in Urspringen		17.5. - in Ansbach
		24.5. - in Karbach
7.6. in	26.7. in Birkenfeld	
2.8. in		9.8. in

Bi Am 29.03.2020 werden nach dem Gottesdienst Eine-Welt-Waren zum Verkauf angeboten.

Bi Der Kollektenerlös am 21.01.2020 in Birkenfeld für die Musikschule in Brasilien betrug 750,- €. Sr. Deca, die Leiterin der Musikschule, bedankt sich sehr herzlich für die großzügige Spende.

Ka Auf allgemeinen Wunsch laufen die Karbacher an Karfreitag diess Jahr nicht nach Birkenfeld, sondern beten ihn um 8 Uhr am renovierten Karbacher Kreuzweg am Friedhof. Anschließend Agape im FFW-Haus.

Kollektenerlöse der Sternsinger:

Birkenfeld	2305,55 €
Karbach	1332,01 €
Roden	505,55 €
Urspringen	2181,64 €
Ansbach	631,36 €

Vielen Dank allen Sternsingern und Spendern.

Bi	Einnahmen am Familiennachmittag	156,50 €
	Erlös der Altpapiersammlung	769,50 €

Das Pfarrbüro in Urspringen ist vom 30.03. bis 05.04.2020 geschlossen. Bitte wenden Sie sich an das Pfarrbüro in Birkenfeld.

Rosenkränze auf großer Fahrt - Spendenaktion der katholischen Seemannsmission

Raus aus der Schublade, rauf auf die sieben Weltmeere

Bewahren Sie Ihre überzähligen Rosenkränze vor einem Schattendasein und schicken Sie sie auf große Fahrt. Die katholische Seemannsmission Stella Maris sammelt nicht genutzte Rosenkränze und verschenkt sie an Seeleute.

Ihre Rosenkränze können Sie in der Sakristei abgeben, wir leiten diese dann gesammelt an Stella Maris weiter.

„Florentini- Live“

Die Theodosius-Florentini-Schule der Kreuzschwestern Gemünden lädt herzlich ein zum Informationstag „Florentini-Live“. Am Freitag, 20. März können Sie von 14:00 - 16:30 Uhr zuschauen und sich umfassend zum Übertritt und über die besonderen Angebote des Gymnasiums und der Realschule informieren. Schülerinnen, Schüler, Lehrpersonal und Schulleitung freuen sich auf Ihren Besuch im Schulhaus in der Kreuzstraße 3 in Gemünden. Im Internet finden Sie Informationen unter www.florentini.schule

Seelsorgeteam: Pfr. Stefan Redelberger und Past.Ref. Christiane Hetterich

Kath. Pfarramt Maria vom Berge Karmel / Kath. Pfarramt St. Vitus - Kirchstr. 5 - 97857 Urspringen

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, Donnerstag 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Pfarrersprechstunde nach Vereinbarung Tel: 09396/380 Fax 09396/2257,

E-mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Kath. Pfarramt St. Valentin - Herrngasse 3 - 97834 Birkenfeld

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Mittwoch 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Donnerstag 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Tel: 09398/265, E-Mail: pg.urspringen@bistum-wuerzburg.de

Sozialstation St. Elisabeth Marktheidenfeld Tel: 09391/2700

Für **Seelsorge-Notfälle** steht Ihnen die Rufnummer 09391-987259 zur Verfügung. Wenn Sie bei dringenden Fällen in unseren Pfarrbüros niemanden erreichen können, können Sie über diese Telefonnummer eine Seelsorgerin bzw. einen Seelsorger aus dem Pastoralen Raum Marktheidenfeld erreichen, die/der Ihnen behilflich ist.

Seelsorge für Kranke

Wenn Sie wegen Alter und Krankheit nicht mehr zum Gottesdienst in die Kirche kommen können, bringen wir Ihnen gerne einmal im Monat die **Krankenkommunion** ins Haus. Auch das eigentliche Sakrament für die Kranken, die **Krankensalbung**, können Sie gerne empfangen. Bitte melden Sie sich oder Ihre Angehörigen in einem der Pfarrbüros.

Apothekendienstplan 2020

TAG	DATUM	APOTHEKEN
Samstag	29.02.2020	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	01.03.2020	Schloss-Apotheke, Remlingen
Mittwoch	04.03.2020	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Samstag	07.03.2020	Apostel-Apotheke, Esselbach
Sonntag	08.03.2020	Buchen-Apotheke, Lohr
Mittwoch	11.03.2020	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	14.03.2020	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	15.03.2020	Triefenstein-Apotheke, Triefenstein
Mittwoch	18.03.2020	Apostel-Apotheke, Esselbach
Samstag	21.03.2020	Bären-Apotheke, Wertheim
Sonntag	22.03.2020	Hubertus-Apotheke, Marktheidenfeld
Mittwoch	25.03.2020	Laurentius-Apotheke, Marktheidenfeld
Samstag	28.03.2020	Easy-Apotheke, Marktheidenfeld
Sonntag	29.03.2020	Apostel-Apotheke, Esselbach

* Ohne Gewähr - Änderungen vorbehalten.

Der hausärztliche Bereitschaftsdienst befindet sich im Krankenhaus in Lohr. Sprechzeiten sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag von 18.00 – 22.00 Uhr

Mittwoch und Freitag von 16.00 – 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertage von 09.00 – 22.00 Uhr.

Tel.-Nr. des ärztl. Bereitschaftsdienstes **116 117**

Notrufnummer: Polizei **110**

Notrufnummer: Feuerwehr, Rettungsdienst **112**

Adressen und Telefonnummern der Apotheken:

Adler-Apotheke , Wertheim, Maingasse 9	Tel. 09342/7745
Apostel-Apotheke , Esselbach-Kredenbach, Dorfstr. 5	Tel. 09394/718
Bären Apotheke Bestenheid , Wertheim, Leonhard-Karl-Str. 3	Tel. 09342/
Buchen-Apotheke , Lohr, Sendelbacher Str. 7 A	Tel. 09352/87860
Easy-Apotheke , Marktheidenfeld, Georg-Mayr-Str. 15a	Tel. 09391/9088844
Hof-Apotheke , Wertheim, Eichelgasse 1	Tel. 09342/914510
Hubertus-Apotheke , <u>Lohr</u> , Ludwigstr. 2	Tel. 09352/2505
Hubertus-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 31	Tel. 09391/98990
Laurentius-Apotheke , Marktheidenfeld, Kreuzbergstr. 5	Tel. 09391/98190
Main-Tauber-Apotheke , Wertheim, Obere Eichelgasse 56 A	Tel. 09342/1830
Marien-Apotheke , Lohr, Hauptstr. 10	Tel. 09352/87730
Spessart-Apotheke , <u>Marktheidenfeld</u> , Luitpoldstr. 21	Tel. 09391/98630
Schaefer's Apotheke , Wertheim, Bahnhofstr. 23	Tel. 09342/9177300
Schloss-Apotheke , Remlingen, Marktplatz 2	Tel. 09369/99199
Triefenstein-Apotheke , Triefenstein-Lengf., Homburger Str. 11c	Tel. 09395/251
Valentinus-Apotheke , Lohr, Ignatius-Taschner-Str. 9	Tel. 09352/6690
Markt-Apotheke , Zellingen, Turmstraße 1	Tel. 09364/1415
Turm-Apotheke , Zellingen, Billingshäuser Straße 2	Tel. 09364/9946